



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 7. März 2024

10



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



**ENDLICH
ZURÜCK!**

KINDERKLEIDER- UND SPIELZEUGBÖRSE

Samstag, 16. März

14 - 16 Uhr

Gemeindehalle Frankenbach

Einlass für Schwangere um 13.30 Uhr

Tischanfrage: kleiderboerse.spd@gmail.com

Tischgebühr 10 Euro

Aufbau ab 12 Uhr



Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr			
Leitstelle	Euronotruf 112		
Polizei			
Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108	204060		
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26	28330		
Krankentransport	07131/19222		
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten			
Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos)	116 117		
Notfallpraxis Heilbronn			
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr			
Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117		
Notfallpraxis Kinder Heilbronn			
Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr			
HNO-ärztlicher Notfalldienst	116 117		
Notfallpraxis HNO Heilbronn			
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr			
Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn	116 117		
Zahnärztlicher Notfalldienst			
Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: 0761/12012000			
http://www.kzvbw.de			
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen			
Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000			
Notfalldienstsuche der KZV BW:			
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst			
Kostenfreie Onlinesprechstunde			
Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 116 117 oder docdirekt.de			
Telefonseelsorge	0800/1110111		
Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.			
Ärzte			
Ralf Heck, Burgundenstr. 50	484849		
Nils C. Möhle, Riedweg 11	1231123		
Zahnärzte			
Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15	44824		
Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2	41507		
Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4	43209		
Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712			
Apotheke			
Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4	481904		
Bürgeramt			
E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de			
Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale	64546-0		
Leiterin Bürgeramt	64546-10		
Standesamt	64546-10		
Fax-Nr.	64546-29		
Sprechstunden:			
Montag	8.30 - 12.30 Uhr		
Dienstag	geschlossen		
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr		
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr		
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr		
Bauhof Frankenbach	56-3502		
oder mobil	0170/6352208		
Öffnungszeiten Recyclinghof			
Würzburger Str. 47			
Montag	14.00 - 18.00 Uhr		
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr		
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr		
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr		
Abfallberatung			
Haushalte	56-2951		
Gewerbe	56-2762		
Restmüllabfuhr und Biotonne			
Termine im Abfallkalender			
Feuerwehr			
städtisches Amt	56-2100		
Feuerwehrhaus Frankenbach			
Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann	2771098		
Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH			
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar	56-2588		
Forstrevier			
Forster Heinz Steiner	56-4144		
oder mobil	0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Gemeindehalle			
Würzburger Str. 36	483503		
Friedhof			
während der Dienstzeit	6454610 und 485120		
außerhalb der Dienstzeit	Grünflächenamt 79795-3		
Kirchen			
Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9	43334		
Fax-Nr.	910594		
Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50	7415001		
Fax-Nr.	7415099		
E-Mail: hkruz.hn@drs.de , www.katholisch-boeckingen.de			
Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62	68673		
Kindergarten			
Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38	910783		
Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38	3990724		
St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4	481340		
Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4	481188		
Im Ried (evang.), Riedweg 33	41900		
Schulen			
Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38	64085-0		
Sekretariat	64085-11		
Hausmeister	64085-15		
Fax-Nr.	64085-29		
Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.			
Grundbuchamt Heilbronn			
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)			
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	07131/3898500		
Nachlassgericht Heilbronn			
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.			
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360			
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)			
Bezirksschornsteinfegermeister			
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall	07136/910011		
Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn	07131/250585		
Strom			
ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41			
24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	07131/610-800		
Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale			
Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn			
Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr		
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr		

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche

13.3. Janja Cingell geb. Galicic 80 Jahre
13.3. Elfriede Blanasch geb. Krause 85 Jahre

Diamantene Hochzeit

13.3. Eheleute Elfriede und Klaus Buchali

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Sammlung von Baum- und Strauchschnitt

Seit Montag, 4. März findet in der Stadt Heilbronn die Frühjahrsammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt statt. Bei den Sammlungen werden ausschließlich gebündelter Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Gesamtmenge von zwei Kubikmetern pro Anfallstelle mitgenommen.

Beim Bündeln des Baum- und Strauchschnitts ist zu beachten, dass weder Kunststoffschnur noch Metalldraht verwendet wird, sondern eine kompostierbare Schnur (z. B. Paketschnur).

Die einzelnen Äste dürfen einen Durchmesser von 15 Zentimetern und eine Länge von 1,5 Metern nicht überschreiten.

Der gebündelte Baum- und Strauchschnitt muss am Abholtag ab 7.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitliegen.

Folgende Sammeltermine sind zu beachten:

Böckingen:	Mittwoch, 6. März
Frankenbach:	Donnerstag, 7. März
Neckargartach:	Freitag, 8. März
74072 Heilbronn:	Montag, 11. März
Sontheim:	Dienstag, 12. März
Biberach:	Mittwoch, 13. März
Kirchhausen:	Mittwoch, 13. März
Horkheim:	Donnerstag, 14. März
Klingenberg:	Donnerstag, 14. März

Altpapiersammlungen

Am Samstag, 9. März findet in Horkheim eine Bündelsammlung für Altpapier statt (Sammler: ev. Kirchengemeinde).

Am Samstag, 16. März findet in Klingenberg eine Bündelsammlung für Altpapier statt (Sammler: SSV Klingenberg).

Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt.

Bitte keine Kunststofftüten zur Verpackung verwenden. Die Altpapierbündel müssen ab 8.00 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Schadstoffsammlung

Am Samstag, 16. März findet an folgenden Standorten eine mobile Schadstoffsammlung statt:

- Frankenbach, 9.00 bis 10.30 Uhr, Lidl-Parkplatz, Würzburger Straße sowie
- Biberach und Kirchhausen, 11.30 bis 15.00 Uhr, Recyclinghof Kirchhausen.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge.

Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdüner, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Mit dem OB durch die Innenstadt

Schmutzige Ecken? Schlecht beleuchtete Gassen? Zu wenige Abfalleimer? Sicherheit und Sauberkeit sind Themen, mit denen sich sowohl Oberbürgermeister Harry Mergel als auch die gesamte Stadtverwaltung täglich beschäftigen. Beständig arbeiten sie daran, dass sich Heilbronnerinnen und Heilbronner sowie Gäste in der Heilbronner Innenstadt willkommen und sicher fühlen. Wo aber so viel los ist, fühlt sich der ein oder die andere aus den verschiedensten Gründen auch mal weniger wohl.

Oberbürgermeister Harry Mergel möchte das ändern und lädt deshalb am Donnerstag, 14. März um 16.30 Uhr zu einer gemeinsamen Tour durch die Innenstadt ein.

Sein Motto „Dein Blick, unsere Stadt – Zeig dem OB in der Innenstadt, wo sich was tun muss“.

Bürgerinnen und Bürger können sich anmelden und konkrete Orte nennen

Bürgerinnen und Bürger können vorab konkrete Orte nennen, wo sie im Hinblick auf Sauberkeit und Sicherheit in Heilbronn noch Verbesserungsbedarf sehen. Diese Orte können sie dem OB bei der gemeinsamen Tour direkt zeigen. Wer dabei sein möchte, kann sich bis einschließlich Sonntag, 10. März anmelden: auf der städtischen Homepage unter

www.heilbronn.de/deinblick oder telefonisch über 07131/562000.

Bei der Anmeldung wird konkret nach einem Ort in der Innenstadt gefragt, an dem sich etwas tun sollte. Möglich ist es aber auch, nur einen Ortshinweis zu geben, ohne selbst bei der Tour dabei zu sein.

Die Teilnehmenden bekommen rechtzeitig vor der Veranstaltung den Treffpunkt des Spaziergangs am Donnerstag, 14. März mitgeteilt.

Leintalstraße – K 9561 gesperrt

Wegen einer Motocross-Veranstaltung in Frankenbach wird von Freitag, 8. März, 19.00 Uhr, bis Sonntag, 10. März, ebenfalls 19.00 Uhr, die K 9561 (Leintalstraße) zwischen der Saarbrückener Straße und der B 293 für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Die Umleitung ist über die B 39/B 293 ausgeschildert.

Besucher werden gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze zu benutzen.

Radweg Horkheim – Talheim gesperrt

Der Radweg entlang der Schozach zwischen der Rahmer Mühle in Horkheim und dem Steinbruch an der Stadtgrenze zu Talheim wird von Montag, 11. März bis Freitag, 15. März rund um die Uhr vollständig gesperrt.

Entlang der gesamten Strecke müssen Bäume gefällt werden, die aufgrund von Pilzbefall oder Trockenschäden den Verkehr gefährden.

Die Maßnahme wurde im Vorfeld mit der Naturschutzbehörde abgestimmt.

Im Interesse der eigenen Sicherheit bittet die städtische Forstabteilung alle Wegenutzer, die Sperrungen auch nachts (Äste auf der Straße) zu beachten und die ausgeschilderte Umleitung über die nahen Feldwege zu nutzen.

Hundekot einsammeln und zu Hause entsorgen

Dass Hunde ihre Notdurft nicht auf Gehwegen verrichten dürfen, regelt die Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn, doch in dem Fall gilt: Was Bello nicht weiß, müssen Herrchen und Frauchen richten. Halterinnen und Halter sind deshalb dazu verpflichtet, die Hinterlassenschaft ihrer Vierbeiner sofort zu beseitigen und im privaten Restmüll zu entsorgen. Das betrifft öffentliche Straßen, Fußwege sowie Grün- und Erholungsanlagen, Spiel- und Sportplätze und fremde Vorgärten.

Hundekot kann zudem Nahrungs- und Futtermittel verunreinigen. Deshalb gilt die Beseitigungspflicht zum Schutz von Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Nutztieren auch für landwirtschaftlich genutzte Flächen wie Äcker und Wiesen.

Während der Nutzzeit – zwischen Saat oder Bestellung und Ernte beziehungsweise bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung – dürfen Hunde solche Bereiche nur auf vorhandenen Wegen betreten.

Gleiches gilt für Sonderkulturen, insbesondere Flächen, die dem Garten-, Obst- und Weinbau dienen.

Wer sich nicht an die Einhaltung dieser Pflichten nach der Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn sowie des Naturschutzgesetzes hält, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Leinenpflicht für Hunde bei Märkten und an Haltestellen

Neben Beschwerden zu nicht beseitigten Hundehaufen ist auch die Leinenpflicht für Hunde in verschiedenen Bereichen der Stadt ein Thema beim Ordnungsamt der Stadt Heilbronn. Die Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn schreibt vor, dass Hunde in der Innenstadt, auf öffentlichen Straßen, Märkten, an Haltestellen, bei Menschenansammlungen sowie in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen immer an der Leine, die nicht länger als zwei Meter sein sollte, zu führen sind.

Auch über die verbindlichen Leinenpflichten hinaus werden die Führer und Halter von Hunden gebeten, ihre Tiere beim Spaziergang in der freien Natur (Felder, Wiesen, Weinberge) möglichst an der Leine zu halten. Das gilt insbesondere im Frühjahr und Fröhsommer, einer Zeit, in der sehr viele Wildtiere Junge haben. Es passiert immer wieder, dass Hunde Wildtiere verletzen oder zu Tode hetzen und Spaziergänger erschrecken oder sogar beißen.

Begrüßungspaket für Studierende neu geschnürt

Mit zehn kostenlosen Tickets fürs Hallen- oder Freibad und einem Gutschein der Heilbronn Marketing GmbH stellt die Stadt Heilbronn das Begrüßungspaket für Studierende neu auf, die erstmals ihren Hauptwohnsitz in Heilbronn anmelden. Wie bisher können sie auch an der Verlosung von 25 Fahrrädern in den Stadtfarben Heilbronns teilnehmen. Für alle Erstsemester wird zusätzlich ein Sportpass aufgelegt für eine einjährige, kostenlose Mitgliedschaft in einem der teilnehmenden Sportvereine. Die Kosten für die Mitgliedschaft – maximal 75 Euro pro Jahr – übernimmt die Stadt Heilbronn.

Mit dem Begrüßungspaket heißt die Stadt bereits seit 2006 die Erstsemester willkommen. Jetzt wurde es mit Zustimmung des Gemeinderats ab 1. April dieses Jahres neu geschnürt. Hintergrund ist, dass das Semesterticket, das bislang ein Bestandteil des Begrüßungspakets war, durch die Einführung des Deutschlandtickets an Attraktivität verloren hat.

Insgesamt stellt die Stadt Heilbronn 130.000 Euro für das Begrüßungspaket zur Verfügung, davon 50.000 Euro für den Sportpass, der auch die Heilbronner Vereine stärken soll. Im Gegenzug profitiert die Stadt Heilbronn von finanziellen Zuweisungen vom Land für jeden Einwohner.



Das Freizeit- und Solebad Soleo kann wie das Hallenbad Biberach und die drei Heilbronner Freibäder mit den kostenlosen Tickets aus dem Begrüßungspaket für Studierende besucht werden
Foto: Stadtwerke Heilbronn GmbH

Obere Neckarstraße öffnet sich zum Fluss

Ein direkter Zugang zum Ufer des Neckars, ein urbaner Ort zum Verweilen sowie ein offener Blick von der Stadt auf den Fluss – all das soll nach den Plänen der Stadt Heilbronn an der Oberen Neckarstraße entstehen.

Der Gemeinderat stimmt in seiner Sitzung am heutigen Donnerstag, 29. Februar der Erstellung einer Entwurfsplanung sowie der Vergabe der Planungsleistungen zu.

Bereits 2020 war das Projekt „Obere Neckarstraße: Öffnung des Neckarufers“ vom Bau- und Umweltausschuss für die zukunftsorientierte Stadtentwicklung als wünschenswert beurteilt worden. Drei Planungsbüros erarbeiteten damals erste Vorschläge für eine Neugestaltung, die dann aber im Rahmen des Haushaltsplanverfahrens 2021/2022 zurückgestellt wurden. Zwischenzeitlich konnten die Aufgabenstellung und die Zielsetzung konkretisiert werden.

In diesem Zuge sollen nun die positiven Gestaltungselemente der beiden Bestplatzierungen miteinander kombiniert werden. Hierfür haben sich das Schwaigerner Büro Hink Landschaftsarchitektur GmbH und das Büro Cornelia Biegert Landschaftsarchitektur GmbH aus Bad Friedrichshall zur Planungsgemeinschaft „Blau Grün“ zusammengeschlossen.

Sobald die Entwurfsplanung vorliegt, wird für die Öffnung des Neckarufers eine Projektförderung beim Land Baden-Württemberg angemeldet. Bei einer Zusage könnten bis zu 30 Prozent der Kosten gefördert werden.

Sanierung des Erosionsschutzes

Unabhängig von den Plänen zur Öffnung des östlichen Neckarufers sind in den nächsten Wochen Sanierungsarbeiten an der Ufermauer notwendig. In den vergangenen Jahrzehnten wurde der Erosionsschutz an der Neckaruferrmauer zwischen Friedrich-Ebert-Brücke und Götzenturm abgetragen und dadurch die Mauer zum Teil gänzlich frei gespült. Der Schutz wird nun mit einer frisch aufgeschütteten Schicht von Bruchsteinen erneuert.

Die Arbeiten sollen im April beginnen und etwa einen Monat andauern. Im Anschluss an die Steinschüttung werden Kernbohrungen von etwa acht Metern Tiefe in den Untergrund gemacht. Planmäßiger Beginn ist im Mai, die Maßnahme soll ebenfalls nach vier Wochen abgeschlossen sein.



Die Ufermauer an der Oberen Neckarstraße muss saniert werden.
Foto: Stadt Heilbronn

Erschließungsarbeiten können starten

Im Neubaugebiet Mühlberg/Finkenbergr in Heilbronn-Biberach sollen ab dem nächsten Jahr etwa 140 Wohneinheiten auf rund 64 Grundstücken gebaut werden können. Ende März, Anfang April beginnt dafür die innere Erschließung mit dem Bau von Wasser-, Abwasser- und Stromleitungen sowie dem Straßenbau. Am heutigen Donnerstag, 29. Februar hat der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an den günstigsten von sechs Bietern, die Firma Wolff & Müller aus Waldenburg, bewilligt.

Diese erhält auch den Zuschlag für die Sanierung der Finkenbergrstraße, die parallel zu den Erschließungsarbeiten umgesetzt wird. Diese werden voraussichtlich ein Jahr dauern.

Die Gesamtkosten für die Erschließung, einschließlich des Umbaus eines Regenrückhaltebeckens, liegen bei etwa 4,5 Millionen Euro.

Davon trägt die Stadt Heilbronn rund 2,7 Millionen Euro. Die übrigen Kosten entfallen auf die Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG; Wasser), die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn (Kanal) und die Netzgesellschaft Heilbronn-Franken (NHf; Rohrleitungsarbeiten für Strom und Telekommunikation). In die Sanierung der Finkenbergrstraße investiert die Stadt Heilbronn rund 375.000 Euro.

Auch mit der äußeren Erschließung des Gebiets, die insbesondere die Entwässerung umfasst, beschäftigte sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung. Da beim Bau eines bis zu 20 Meter tiefen Regenwasserkanals mit einem Innendurchmesser von 1,40 Meter mittels Rohrvortriebs eine unerwartete Gesteinsschicht angetroffen wurde, die aufgrund ihrer Härte einen stärkeren Maschineneinsatz und damit Mehrkosten verursachte, musste der Gemeinderat einer Erhöhung der Baukosten um 300.000 Euro auf knapp 4,2 Millionen Euro zustimmen. Die äußere Erschließung ist bereits abgeschlossen.

Heilbronner Quartiersarbeit wird weiterentwickelt

Die Stadt Heilbronn evaluiert derzeit ihre bisherige Arbeit in der Quartiersentwicklung. In die Beurteilung fließen auch Rückmeldungen aus der Bevölkerung ein. Diese werden im Rahmen einer Bürgerbeteiligung erhoben. So soll die Quartiersarbeit künftig noch besser an die Bedürfnisse der Menschen vor Ort angepasst werden. Die Befragung findet bis zum 13. März online unter www.heilbronn.de/meinQuartier statt.

Alle Heilbronnerinnen und Heilbronner sind eingeladen, teilzunehmen. Wer den Fragebogen lieber in Papierform ausfüllen möchte, kann ihn bei den Bürgerämtern und den Quartierszentren abholen. Online kann der Fragebogen auch auf Arabisch, Englisch, Rumänisch, Russisch und Türkisch ausgefüllt werden.



Zentrale Fragen der Umfrage sind, wie bekannt die Quartiersarbeit ist, welche Angebote in den Quartieren noch fehlen und wie ehrenamtliches Engagement gefördert werden kann. Mit den Erkenntnissen aus der bisherigen Quartiersarbeit und den Rückmeldungen aus der Umfrage wird die Stadtverwaltung Vorschläge zur Weiterentwicklung ausarbeiten.

Hintergrund

Bereits im Jahr 2017 haben die Stadt Heilbronn und der Gemeinderat den Quartiersentwicklungsprozess auf den Weg gebracht. Damals wurde beschlossen, einen Teil der bestehenden Jugend- und Familienzentren zu Quartierszentren auszubauen. Seitdem sind vier Quartierszentren mit unterschiedlicher Trägerschaft entstanden: in Böckingen, im Heilbronner Süden, in der Nordstadt sowie in der Bahnhofsvorstadt.

Aufgrund des großen Einzugsgebiets und Bedarfs wurden in Böckingen und im Heilbronner Süden zudem zwei weitere Standorte eingerichtet. Das fünfte Quartierszentrum wird ab April im Unteren Industriegebiet eingerichtet, im bisherigen Jugend- und Familienzentrum Augärtle.

Ziel der Quartiersarbeit ist es, Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner eines Wohngebiets zu schaffen und nachbarschaftliches Miteinander zu fördern.



Mareike Siebert (links) und Nora Zeltwanger vom Amt für Familie, Jugend und Senioren freuen sich auf eine hohe Teilnahme an der Befragung.
Foto: Stadt Heilbronn

Neue Fassade spart viel Energie

Das letzte Baugerüst ist bereits abgebaut und die Fassadensanierung am Bauteil C des technischen Schulzentrums seit Herbst 2023 abgeschlossen. Wegen der Erhöhung der Kosten musste sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am heutigen Donnerstag, 29. Februar allerdings noch einmal mit der Baumaßnahme beschäftigen.

Dabei stimmte er dem Mehraufwand von 750.000 Euro zu. Damit hat die Stadt Heilbronn jetzt insgesamt 6,75 Millionen Euro in die Sanierung von Fenstern und Außenwänden des größten Einzelgebäudes im Eigentum der Stadt Heilbronn investiert, mit der insbesondere auch die Energiebilanz des Gebäudes verbessert wurde.

Durch die Modernisierung der Fassade mit einer Länge von rund 140 Metern halbiert sich voraussichtlich der Verbrauch von Gas zum Heizen. Dadurch können jährlich wiederum zwischen 50 und 75 Tonnen des klimaschädlichen Kohlendioxids und rund 20.000 bis 50.000 Euro Heizkosten im Jahr eingespart werden. Insofern zahlt die Maßnahme auch auf die Klimaschutzziele der Stadt ein, die sich Heilbronn mit dem Klimaschutz-Masterplan gesetzt hat.

Die Stadt will bis 2035 treibhausgasneutral werden. Aufgrund des energetischen Ansatzes fördert das Land die Maßnahme mit 2,6 Millionen Euro.

Insgesamt wurden seit Sommer 2021 350 Fenster erneuert sowie 3.000 Quadratmeter Außenwände gedämmt und mit einer Riemchenklinkerfassade versehen, die sich durch Nachhaltigkeit und Langlebigkeit auszeichnet.

Der Mehraufwand ergab sich insbesondere durch einen schlechteren Zustand der Bestandsfassade als angenommen, was neue statische Berechnungen, eine Betonsanierung sowie eine aufwendigere Unterkonstruktion für die neue Fassade nach sich zog. Zudem schlugen erhebliche Preissteigerungen von Baumaterialien wie Stahlblechen und Dämmstoffen sowie Mehrkosten durch die längere Bauzeit zu Buche.

Das sogenannte Bauteil C wird vornehmlich von der beruflichen Wilhelm-Maybach-Schule genutzt, die wie die Johann-Jakob-Widmann-Schule zum technischen Schulzentrum gehört. Dieses wurde ab den 1950er-Jahren auf dem früheren Krankenhausareal an der Paulinenstraße gebaut.

Um den Schulkomplex in Schuss zu halten, saniert die Stadt Heilbronn als Schulträgerin schrittweise die Einzelgebäude. Rund 3.700 Schülerinnen und Schüler besuchen das technische Schulzentrum.

Schulnachrichten

Städtische Musikschule lädt zum Tag der offenen Tür

Wer schon immer einmal ein Instrument ausprobieren wollte, hat dazu am Samstag, 9. März die Gelegenheit beim Tag der offenen Tür der Städtischen Musikschule Heilbronn.

Von 10.00 bis 13.00 Uhr können Kleine und Große nicht nur Klarinette, Kontrabass und Co. in den Räumlichkeiten im K3, Berliner Platz 12, kennenlernen, es werden auch verschiedene Unterrichtsfächer vorgestellt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um 10.00 und 10.30 Uhr stellt Martina Klimpel die Zwergenmusik 1 für Kinder zwischen anderthalb und drei Jahren mit Elternteil vor.

Um 11.00 und 11.30 Uhr gibt es eine Schnupperstunde der Musikalischen Früherziehung 1 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren unter Leitung von Mariya Leminskaya.

Um 12.00 und 12.30 Uhr steht dann die Musikalische Früherziehung 2 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren unter Leitung von Adriana Mueller Baldo auf dem Programm.

Freie Unterrichtsplätze gibt es derzeit in den Fächern Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Trompete, Klarinette, Oboe, Querflöte.

Am Tag der offenen Tür steht das Sekretariat der Musikschule im Theaterforum K3, Berliner Platz 12, 3. Stock, für Fragen rund um die Online-Anmeldung zur Verfügung.

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de>.

Volkshochschule Heilbronn Außenstelle Frankenbach



VHS-Kurse im Bereich Bewegung

Es gibt in allen genannten Kursen freie Plätze und wir freuen uns, wenn Sie dabei sein wollen.

Fitness für mollige Frauen 65 plus

Freitag: 10.00 – 11.00 Uhr, 15 Termine, Kursort der Neckarhalle in Neckargartach

Mit leichter Gymnastik im Stehen oder im Sitzen, abwechslungsreich, mit oder ohne Handgeräte, fördern wir unsere Beweglichkeit. Wir machen Übungen zur Kräftigung der gesamten Muskulatur, zur Förderung der Koordinationsfähigkeit und zur Stabilisierung der Wirbelsäule.

Zumba-Fitness, Workout zum Konditionsaufbau

Mittwoch: ab Februar 19.10 – 20.10 Uhr, 14 Termine, Kursort der Neckarhalle in Neckargartach

Ein Zumba-Kurs verbindet schnellere und langsamere latein-amerikanische Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und Muskelaufbau bietet. Gut für alle, die tänzerisch ihre Kondition verbessern möchten. Zumba ist der ideale Ausgleich zum stressigen Alltag.

Der Englischsprachkurs **Englisch** für Anfänger wird direkt in Frankenbach ab Mai freitags ab 17.00 Uhr angeboten. Martina Reinwardt bietet einen VHS-Kurs für Menschen mit geringen Vorkenntnissen (Kursniveau **A1.3**) an. Neue Sprachenlernende sind in dieser Kleingruppe herzlich willkommen.

Ab Mai bietet Petra Lademann montags ab 17.30 Uhr ein **Ganzkörper-Krafttraining** an. In den eineinhalb Stunden gibt es verschiedene Elemente aus Intervalleinheit wie Tabata, Rückentraining, Bauch Beine, Po, Taeba. Am Ende der Stunde gibt es eine Einheit mit Dehnübungen und einer abschließenden Entspannung. Dieser neue Kurs ist für Sportinteressierte aller Altersstufen für Frauen und Männer konzipiert. Ein Online-Fitnesskurs findet immer Dienstag von 18.10 bis 19.10 Uhr statt, **Fitness-Mix für Sie und Ihn**. Dabei wählen Sie sich über die Zugangsdaten mit Zoom in den Kurs ein und können von zu Hause aus teilnehmen. Der Kurs ist für alle Altersstufen geeignet, die Dozentin leitet die Übungen differenziert an. In Neckargartach findet am Freitagmorgen von 8.55 bis 9.55 Uhr der Kurs **Fitness für drinnen und draußen** ab 7.6. statt, dieser Kurs ist Frauen konzipiert, mit verschiedenen Elementen aus Fit mit New Move Bodyfitness, Zumba, Aroha, Kaha, Tabata, Alignment und Pilates. Das Training findet hauptsächlich im Freien und nur bei schlechtem Wetter im Raum im Vereinsheim HN-Neckargartach statt.

In Kirchhausen beginnt am Dienstag, 12.3.2024 der **V261A122 Gitarre Grundkurs** von 19.00 – 20.00 Uhr. Der Kurs ist für Erwachsene oder ältere Jugendliche konzipiert, die gerne mit dem Gitarrespielen beginnen möchten. Der Unterricht findet in einer Kleingruppe mit insgesamt 10 Terminen statt.

Die Kursgebühr ist für alle Kurse auch in zwei Teilen bezahlbar. Weitere Angebote finden Sie im Internet unter www.vhs-heilbronn.de oder können Sie telefonisch oder per E-Mail erfragen.

Info und Anmeldung

Tel. 07131/9965877 oder an der Infothek 07131/996510

E-Mail: frankenbach@vhs-heilbronn.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 10. März 2024

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein. Wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12, 24

Donnerstag, 7.3.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 10.3.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Prädikant Hock

10.00 Uhr Kinderkirche im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 12.3.

14.00 Uhr Feierabendkreis im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Herzliche Einladung: Weltgebetstag – Rückblick Palästina, Referentin: Karin Beck

Mittwoch, 13.3.

10.00 Uhr Spielkreis „Spaß mit Lambert“, Heinrich-Pfeiffer-Haus

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

18.30 Uhr Chorprobe in der Albankirche

19.00 Uhr Taizé-Andacht in der Albankirche

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr, E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Verwaltung, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche

Donnerstag, 7.3.

17.30 Uhr Männerchor

Freitag, 8.3.

15.00 Uhr Flohmarkt Artikelannahme (bis 17 Uhr) in Leingarten

19.30 Uhr ttt – Teenie-Tweenie-Treff, „Quiz-Champions“

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Samstag, 9.3.

9.30 Uhr Bläser*innenprobe f. d. musikalischen Gottesdienst

Sonntag, 10.3.

10.00 Uhr Gottesdienst, Predigt: Pastorin Schmidt-Peterseim

Montag, 11.3.

15.00 Uhr Böckinger Frauentreff bei Ruth Erck

20.00 Uhr Bezirksprojektchor

Dienstag, 12.3.

14.30 Uhr Seniorenkreis und Erzählcafé in Leingarten, „Feuerbestattung – geht das?“, Referent Pastor Peterseim

19.00 Uhr Jungbläserinnen

20.00 Uhr Metho-Brass-Posaunenchor

Mittwoch, 13.3.

16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht

19.30 Uhr Frauenkreis in Leingarten, „Geschenke aus der Küche“

Donnerstag, 14.3.

17.30 Uhr Männerchor

19.30 Uhr SpiA – Spiritualität im Alltag in Leingarten

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage

www.emk-heilbronn.de

Kontaktaten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408

E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 7.3.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10.3., – vierter Fastensonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor St. Johannes

Kollekte: Silberner Sonntag

Donnerstag, 14.3.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002

E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104, E-Mail: michael.dieterle@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di., 8.00 – 12.00 Uhr, Fr., 8.00 – 12.00 Uhr

Do. nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Mo. bis Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hikreuz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Aus der Gemeinde**Silberner Sonntag im März**

In den Gottesdiensten am 9. und 10. März werden wir wieder um das monatliche Opfer für unsere Kirchen gebeten. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Leichte Erholung am Arbeitsmarkt**Rückgang der Arbeitslosigkeit**

„Ein Rückgang der Arbeitslosigkeit im Februar ist für unseren Agenturbezirk nicht ungewöhnlich. Aufgrund der schwachen Konjunktur sind wir aber immer noch in schwierigem Fahrwasser. Hinzu kommen strukturelle Herausforderungen wie der Fachkräftemangel.

Betriebe die heute ausbilden, sichern sich ihre Fachkräfte von morgen. In Zeiten rückläufiger Bewerberzahlen gilt es, alle Potenziale zu nutzen und auch Jugendlichen eine Chance zu geben, die auf den ersten Blick nicht als geeignet erscheinen. Ein Praktikum kann hierbei bei der Entscheidung helfen. Im März beteiligt sich unsere Berufsberatung wieder an der Woche der Ausbildung.

Damit wollen wir jungen Menschen, deren Eltern und auch Betrieben die Vorteile und Chancen einer Berufsausbildung aufzeigen“, sagt Manfred Grab, der Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur, zur Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im Februar: - 73 auf 12.175
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.751
Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,4 %

Arbeitslosigkeit

Im Februar ist die Arbeitslosigkeit leicht zurückgegangen. Die Zahl der arbeitslosen Frauen und Männer liegt im Bezirk der Arbeitsagentur Heilbronn bei 12.175. Das sind 73 Personen weniger als vor einem Monat aber 1.751 mehr als im Februar 2023. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,4 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 3,8 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind zum Statistiktermin 5.266 Personen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 37 Arbeitslose mehr. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Anstieg von 910 Personen.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist im Vergleich zum Januar gesunken.

Die Jobcenter für den Stadt- und Landkreis Heilbronn verzeichnen 6.909 Arbeitslose. Das sind 110 weniger als im Vormonat, aber 841 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Von den Betrieben und Verwaltungen werden den Vermittlungsfachkräften in den letzten vier Wochen 529 Arbeitsplätze gemeldet. Das sind 119 mehr als im Januar.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 2.810 (minus 8) gesunken.

Im Vergleich zum Vorjahr sind das 420 weniger.

Woche der Ausbildung vom 11. bis 15. März unter dem Motto Zukunft will gelernt sein

Auch im Jahr 2024 findet wieder die bundesweite Woche der Ausbildung statt.

Am Mittwoch, 13. März veranstaltet die Agentur für Arbeit Heilbronn von 13.00 bis 16.30 Uhr im Berufsinformationszentrum die Messe „Karriere im öffentlichen Dienst“.

Bei dieser Veranstaltung können sich alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie Eltern über die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten im öffentlichen Dienst informieren und direkt mit verschiedenen Arbeitgebern in Kontakt kommen.

Auch zu den „Berufen in Uniform“ gibt es viele Informationen von Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei, Zoll und der JVA Heilbronn. Wer sich für andere Berufsfelder interessiert oder noch gar nicht so genau weiß, welche Richtung für ihn infrage kommt, ist bei der Hotline der Berufsberatung genau richtig. Besonders alle, die noch für dieses Jahr einen Ausbildungsplatz suchen, sollten sich direkt telefonisch melden.

Die Berufsberatung ist über die Rufnummer 07131/969888 von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr erreichbar.

DRK Kreisverband Heilbronn e.V.

Fit im Frühling – Ganzkörperfitness 60+

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet in der Sandberghalle in Flein, Talheimer Straße 1 ein neues Kursprogramm an.

Das Programm besteht aus 8 Terminen mit jeweils einem eigenen Schwerpunkt.

Durch die Schwerpunktsetzung ist das Programm sehr abwechslungsreich und die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit, ganz unterschiedliche Stilrichtungen kennenzulernen.

Der Kurs beinhaltet folgende Schwerpunkte

Fit Mix, Sturzprävention, Entspannungstechniken, Bauch-Beine-Po, Faszientraining, Zirkeltraining, Pilates, Rückentraining.

Der Kurs startet am Dienstag, 9.4.2024 von 15.00 bis 16.00 Uhr und kostet 32 Euro.

Mitmachen kann jede/r ab 60 Jahren.

Sportlich untrainierte Teilnehmende sind willkommen.

Mitzubringen sind Matte und Handtuch.

Spaß, Bewegung und Gemeinschaftssinn stehen im Vordergrund.

Eine Mitgliedschaft beim DRK ist nicht notwendig.

Anmeldung

Sie können sich gerne beim DRK-Kreisverband Heilbronn unter Tel. 07131/6236-24 oder E-Mail: s.suetterle@drk-heilbronn.de anmelden oder weitere Informationen bekommen.

DRK Ortsverein Frankenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 15.3.2024** im Sportheim Kirchhausen statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung (Änderungen vorbehalten)

1. Begrüßung
2. Eingänge
3. Berichte 2023
Vorst., Bereitschaftsl., Materialwart und Kassier, Jugendleitung
4. Haushalt 2023 (Ergebnis)
5. Haushalt 2024 (Planung)
6. Entlastung
7. Bestimmung der Delegierten zur Kreisversammlung am 28.6.2024
8. Datenschutzbeauftragter/Webseite
9. Verschiedenes

Regina Fischer, 1. Vorsitzende

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buengeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt,

„Was sonst noch interessiert“ und den
Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964
E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr
Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Senioren-Besenwanderung am 23.3.2024



Der SV Heilbronn am Leinbach lädt Sie ein zur
Senioren-Besenwanderung



Sa., 23. März 2024

Am **Samstag, den 23.03.2024** wandern wir traditionell zum „BESEN-STÖRZBACH“ nach Böckingen, Heuchelbergstraße 22. Für Nichtwanderer besteht die Möglichkeit mit dem Stadtbus zu fahren. Auch die Anfahrt mit dem eigenen PKW ist möglich.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Für Wanderer: Abmarsch ist um 14:00 Uhr beim ehemaligen Kiosk in der Dörnlestraße. Die Gehzeit beträgt ca. 90 Minuten.

Für Busfahrer: Abfahrt ist an der Haltestelle „Leintalstraße“ um 14:40 Uhr bis Wilhelm-Leuschner-Str. Süd“. Dort Umstieg in die Linie 1 an der Wilhelm-Leuschner-Str. Nord“ (gegenüberliegende Haltestelle) bis zur Haltestelle „Heuchelbergstraße“. Danach steht noch ein Fußmarsch von 300 m bis zum Besen an.

Gemeinsame Ankunft voraussichtlich um 15:30 Uhr. Rückkehr nach Belieben und Bedarf.

Alle Senioren und Freunde unserer Abteilungen sind hierzu herzlich eingeladen.

Anmeldungen ab sofort möglich. Ihre Ansprechpartner:
Herr Dieter Schröder (Tel. 07131 / 91 00 12)
Herr Herbert Proksch (Tel. 07131 / 444 32)

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und gemütliche Stunden.

Auf Ihren Besuch freut sich der Sportverein Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Foto: SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 11. März 2024 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Stadträtin Elke Roth ist unter der Telefonnummer 0171/2079004 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

SPD Heilbronn



Kinderkleider- und Spielzeughörse in der Gemeindehalle am 16. März 2024

Am 16.3. veranstaltet der SPD-Ortsverein Frankenbach/Neckargartach von 14.00 bis 16.00 Uhr seine traditionelle Kinderkleider- und Spielzeughörse in der Gemeindehalle. Einlass für Schwangere ist ab 13.30 Uhr. Für Kaffee, Kuchen und Waffeln ist gesorgt. Tischanfragen unter kleiderboerse.spd@gmail.com.

Veranstaltungen

Halbjahreskonzert der Stipendiaten

In ihrem Halbjahreskonzert präsentieren die Stipendiaten der Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule Heilbronn die Ergebnisse ihres intensiven Unterrichts. Die jungen Musiker spielen am Sonntag, 10. März, 15.00 Uhr, Werke bekannter Komponisten, darunter von Johann Sebastian Bach, Fritz Kreisler, Johannes Brahms und Francisco Tarrega.

Der Eintritt zu dem Konzert im Orchestersaal der Musikschule ist frei, Spenden für den Förderverein der Musikschule werden erbeten.

In der Begabtenförderung der Städtischen Musikschule erhalten derzeit zwölf Mädchen und Jungen verstärkten Unterricht. Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtsstunde von 45 Minuten im Hauptfach auch die Mitwirkung bei Kammermusik, in Ensembles und Orchestern der Musikschule sowie Unterricht in Theorie und Gehörbildung.

Die Stipendien werden von der Heilbronner Bürgerstiftung, dem Förderverein der Städtischen Musikschule und privaten Förderern bereitgestellt.

Ausstellung zur „Zukunft Innenstadt“

Mit einem frischen, offenen Blick von außen entwickelten Studierende des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) eine Zukunftsvision für die Heilbronner Innenstadt. Jetzt präsentiert eine Auswahl aus elf Studierendengruppen des Fachgebiets Stadtquartiersplanung ihre individuellen Ergebnisse ab Donnerstag, 7. März am Kiliansplatz im Erdgeschoss des Gebäudes Fleiner Straße 41. Zur Eröffnung um 17.00 Uhr spricht Oberbürgermeister Harry Mergel.

Die Ausstellung „Zukunft Innenstadt – Visionen und Strategien für Heilbronn“ zeigt anschaulich, wie sich die Bachelor- und Masterstudierenden im Wintersemester 2023/2024 im Rahmen eines Entwurfsprojektes intensiv mit der Geschichte der Stadt Heilbronn sowie ihrer Innenstadt beschäftigt haben. Dafür teilten sich die Karlsruher Studierenden in Expertenteams auf und nahmen umfassende räumlich-strukturelle Bestandsanalysen einzelner Bereiche der Kernstadt vor. Auf einer übergeordneten Ebene entwarfen sie ein Leitbild zur strategischen Entwicklung der Heilbronner Innenstadt, in dem sie sich mit folgenden Fragen auseinandersetzten. Welche Rolle übernimmt die Innenstadt in der Zukunft? Wie kann sich das Gesicht der Heilbronner City von dem anderer Städte unterscheiden und als Ort des Aufenthalts und der Gemeinschaft reaktiviert werden?

Bei der Vernissage am Donnerstag, 7. März, 17.00 Uhr werden Studierende des KIT Einblicke in ihre Arbeiten geben. Anschließend ist die Ausstellung von Freitag bis Dienstag, 8. bis 12. März von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 10. März ist sie geschlossen. Der Eintritt ist kostenlos, der Zugang barrierefrei.

Mittwoch, 20. März, 19.00 Uhr: Felix Heidenreich liest im Literaturhaus

Unterhaltender und witziger Kant-Roman

Zum aktuellen Kant-Jahr gastiert am Mittwoch, 20. März um 19.00 Uhr im Literaturhaus am Trappensee der Stuttgarter Philosoph und Politikwissenschaftler Felix Heidenreich mit seinem neuen Roman „Der Diener des Philosophen“. Heidenreich inszeniert ein gleichermaßen witziges wie geistreiches Herr-und-Knecht-Verwirrspiel um den Königsberger Philosophen Immanuel Kant und seinen eigenwilligen Diener Martin Lampe.

„Der Diener des Philosophen“ ist nicht nur ein äußerst unterhaltender Roman über den Philosophen Immanuel Kant, sondern liefert zugleich einen philosophisch informierten Blick in die Abgründe der Aufklärung.

Bald nachdem der ehemalige Soldat Martin Lampe in den Dienst des großen Philosophen tritt, werden die beiden zu einem skurrilen, stadtbekanntem Paar. Währenddessen verfolgt Ehregott Wasianski, Kants Sekretär, eigene Pläne, die vor allem darauf zielen, die Gefahr einer Verheiratung Kants abzuwehren – und was hat es mit jenem für Kant unkategorisierbaren Vogel auf sich, der durch Ostpreußen stakst, und an dem sich die philoso-

Alles auf einen Blick

phischen Probleme der Zeit zu kristallisieren scheinen.

Felix Heidenreich, geboren 1973 in Freiburg, ist Philosoph und Politikwissenschaftler und lehrt an der Universität Stuttgart. Zudem ist er wissenschaftlicher Koordinator am Internationalen Zentrum für Kultur- und Technikforschung der Universität Stuttgart. Heidenreich publizierte zur politischen Theorie, zur Kulturtheorie und Kulturpolitik.

Tickets für 10 Euro unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse.

Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro.

Schüler:innen, Student:innen und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro.

Fortbildungen zum staatlich geprüften Techniker

Informationsveranstaltung für Berufstätige in Heilbronn

Am Samstag, **16.3.2024** um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum vor Ort über die berufsbegleitenden Fortbildungslehrgänge zum staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Eingang Paulinenstr. 38 (neben dem großen Rad), Aula im Erdgeschoss in Heilbronn.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Mechatronik, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/ Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren und u.a. spätere Dozenten kennenlernen.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, aktuelle Studieninhalte, eingesetzte Software, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u.a. mit dem neuen „Aufstiegs-Bafög“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Tel. 0800/2453864 (gebührenfrei) oder über das Internet: www.daa-technikum.de

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen.

Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des ambulanten Hospizdienstes Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten.

Am **Mittwoch, 13.3.2024, von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte Lehnerts (Adresse: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter Tel. 0176/84657258 kontaktieren.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Wassonstnochinteressiert

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de

Aus dem Verlag

Krokusse

Krokusse
sagen dem Winter Adieu
bekennen Farbe
gegen Kälte und Schnee
versprechen uns
eine neue Zeit
Frühling
ist nicht mehr weit

Brigitte Thiessen

Toffee-Coffee

Filterkaffee aus frisch gemahlene Kaffeebohnen wird mit Karamellaroma veredelt. Geht auch z. B. mit Schokosoße.

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Kevin Bandel

Zutaten

Für den Kaffee:

- 20 g Karamellsoße
- 30 g Kaffee, gemahlen für Filterkaffee
- Filter-Maschine oder Handfilter
- Filterpapier
- Tasse

Zubereitung

1. Karamellsoße in die Filterkanne geben und mit ganz wenig heißem Wasser auflösen.
2. Maschinenfilter oder Handfilter mit Filterpapier auslegen, Kaffee in die Tüte geben.
3. Mit heißem, aber nicht mehr kochendem Wasser angießen bis das gesamte Kaffeepulver bedeckt ist.
4. Kaffee 30 Sekunden ziehen lassen, sodass das Kaffeemehl aufquellen kann (=blooming).
5. Das restliche Wasser hinzugeben.

Kevin's Tipp: Filterpapier vor dem Befüllen mit heißem Wasser ausspülen. Hierdurch schließen sich die Poren und das Filterpapier saugt sich während des Brühvorgangs nicht mit dem wertvollen Aroma des Kaffees voll. Zudem gibt das Filterpapier keinen unerwünschten Geschmack an den Kaffee.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -